

Bezirksoberliga Herren West

TTG Buxtehude (SG) : VfL Fredenbeck
Freitag, 24.03.2023, 20:15 Uhr

Kück macht den Sack zu

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des VfL Fredenbeck in der Bezirksoberliga Herren West gegen die TTG Buxtehude (SG) durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Springmann und Schlösser errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 20. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Mehrkens / Schröter gegen Springmann / Jahnke. Friebel / Czyllwik bekamen ihre Gegner Kück / Wölpern dagegen beim klaren 7:11, 11:13, 8:11 nicht richtig in den Griff. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Klarmann / Stühm das Spiel gegen Schloss / Heß noch aus der Hand und verloren mit 14:12, 7:11, 6:11, 10:12. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lars Klarmann bei seiner 1:3-Niederlage von Arne Schlösser dann doch niedergedrungen worden. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Michael Friebel eine Vier-Satz-Niederlage gegen Carsten Springmann kassierte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. 2:3 endete das Einzel zwischen Lukas Mehrkens und Knut Wölpern aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Cedric Czyllwik und Martin Kück, die Cedric Czyllwik letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Einen Sieg fuhr am Nachbartisch Bent Schröter bei seinem 3:1 gegen Martin Jahnke ein. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Marko Stühm seinem Gegner Markus Heß letztlich beim 2:11, 8:11, 11:7, 9:11 nicht gefährlich werden. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der TTG Buxtehude (SG) und des VfL Fredenbeck in die Box. Hin und her schaukelte das Match zwischen Lars Klarmann und Carsten Springmann, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Friebel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Arne Schlösser verlor. Mit dieser Niederlage liegt Friebel nun bei einer Einzelbilanz von 3:10 seit Beginn der Spielzeit. Unglücklich war Lukas Mehrkens in der Partie gegen Martin Kück, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Mehrkens bei 3, während er nun 28 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach nun 20 Niederlagen in Folge heißt es für die TTG Buxtehude (SG) nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Otterndorf am 31.03.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des VfL Fredenbeck wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den ATSV Habenhausen II am 16.04.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTG Buxtehude (SG)

Doppel: Mehrkens / Schröter 1:0, Friebel / Czyllwik 0:1, Klarmann / Stühm 0:1

Einzel: L. Klarmann 0:2, M. Friebel 0:2, L. Mehrkens 0:2, C. Czyllwik 1:0, B. Schröter 1:0, M. Stühm 0:

1

VfL Fredenbeck

Doppel: Kück / Wölpern 1:0, Springmann / Jahnke 0:1, Schlösser / Heß 1:0

Einzel: C. Springmann 2:0, A. Schlösser 2:0, M. Kück 1:1, K. Wölpern 1:0, M. Heß 1:0, M. Jahnke 0:

1